

Die Willems-Route ist eine reizvolle Alternative für die Fahrt von Roermond oder 's-Hertogenbosch nach Maastricht und zurück. Diese attraktive Fahrtroute ist vor allem für Freizeitschiffer gedacht, die mehr wollen als nur von A nach B zu gelangen. Die gut zugängliche, schöne Strecke führt an vielen sehenswerten Orten im niederländischen und belgischen Teil Limburgs entlang.

Die Route verläuft über den Wessem-Nederweert-Kanal, die Zuid-Willemsvaart und die historische Fahrtroute durch Maastricht nach 't Bassin, dem malerischen historischen Binnenhafen im Zentrum der alten Stadt. Die Willems-Route ist eine ruhige Strecke mit kleinen Schleusen und vielen Liegeplätzen. Die Umgebung der Route ist sehr attraktiv und hat hohen Erholungswert. Die Durchfahrthöhe auf der Willems-Route beträgt überall mindestens fünf Meter.*

Besuchen Sie Limburg!
Möchten Sie den niederländischen und belgischen Teil Limburgs einmal mit dem Boot erkunden? Dann sind Sie auf der Willems-Route genau richtig, denn sie führt durch beide Provinzen. Vom Wasser aus kommt die Schönheit dieser Umgebung besonders zu ihrem Recht. Haben Sie Zeit und Muße? Dann sollten Sie einmal die Abzweigung in ein wunderbares Stückchen Flandern erwägen: den Bocholt-Herentals-Kanal Richtung Lommel und Leopoldsburg (Belgisch-Limburg). Hinweis: Zum Befahren des flämischen Teils der Zuid-Willemsvaart benötigen Sie eine Wasserstraßenbescheinigung!

Arbeiten am Juliana-Kanal
Die niederländische Straßen- und Wasserbaubehörde Rijkswaterstaat verlängert zurzeit die Schleusenkammern bei den niederländischen Orten Born, Maasbracht und Heel. Dadurch steht ein großer Teil der Schleusenkapazität des Juliana-Kanals für geraume Zeit nicht zur Verfügung. Um lange Wartezeiten zu vermeiden und um den Freizeitschiffern entgegenzukommen, wird eine attraktive Streckenalternative angeboten. Auf der Karte finden Sie nähere Informationen über die Wasserstraßen und die Umgebung der Willems-Route.

Sperrung Maasbracht und Born: September 2009 bis Mitte 2012.
Aktuelle Informationen hierzu finden Sie auf der Website www.dewillemsroute.eu

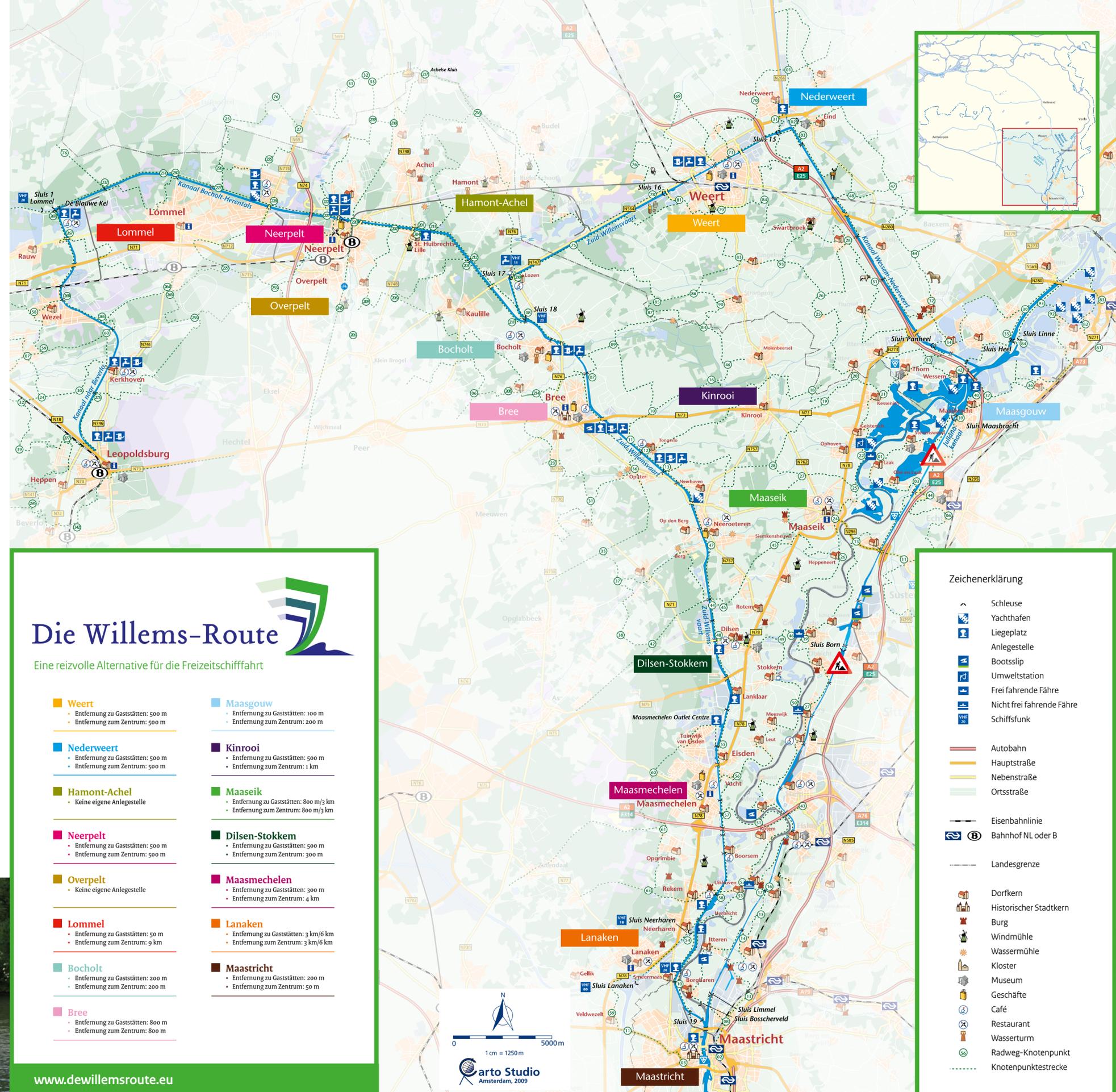


- Die Attraktivität der Willems-Route:**
- schöne, erholsame und ruhige Route
 - nur für die Freizeitschifffahrt und kleinere Berufsschifffahrt befahrbar
 - idyllische kleine Schleusen mit geringem Höhenunterschied
 - niedrige Ufer, die einen guten Blick über die prachvolle Umgebung ermöglichen
 - schöne Orte entlang der Route, sowohl in der niederländischen als auch in der belgischen Provinz Limburg
 - viele Liegeplätze
 - großes Angebot an Sehenswürdigkeiten und Gaststätten entlang der Route
 - Anschluss an das „Knotenpunktenetz“ der Rad- und Wanderwege

Auf der Website www.dewillemsroute.eu finden Sie nähere Informationen über die attraktive Streckenalternative, die Arbeiten am Juliana-Kanal und die vorgeschriebene Wasserstraßenbescheinigung.

* Die einzige Ausnahme ist die historische Schifffahrtsroute durch Maastricht, auf der die Durchfahrthöhe nur 3,31 m beträgt. Es gibt jedoch eine alternative Route über die Schleuse Bosscherveld.

Die Geschichte der Zuid-Willemsvaart
Schon vor dem Bau der Zuid-Willemsvaart gab es eine Wasserstraßenverbindung zwischen Maastricht und 's-Hertogenbosch; die Maas. Die Fahrt über die Maas bedeutete jedoch einen langen Umweg. Außerdem war der Fluss an vielen Stellen so seicht, dass er nur fünf Monate im Jahr befahrbar war. Die Willemsvaart verdankt ihren Namen König Wilhelm I., der 1822 beschloss, zwischen Maastricht und 's-Hertogenbosch einen Verbindungskanal anzulegen. Die Bauarbeiten begannen 1823 und wurden drei Jahre später abgeschlossen. Als später in der Provinz Drenthe ebenfalls eine „Willemsvaart“ angelegt wurde, fügte man dem Kanal in Brabant den Vorsatz „Zuid“ (Süd) hinzu.



Die Willems-Route

Eine reizvolle Alternative für die Freizeitschifffahrt

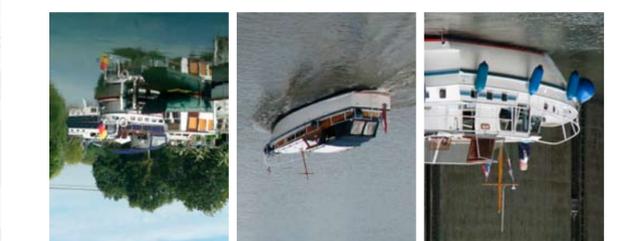
| | |
|--|---|
| <p>Weert</p> <ul style="list-style-type: none"> • Entfernung zu Gaststätten: 500 m • Entfernung zum Zentrum: 500 m | <p>Maasgouw</p> <ul style="list-style-type: none"> • Entfernung zu Gaststätten: 100 m • Entfernung zum Zentrum: 200 m |
| <p>Nederweert</p> <ul style="list-style-type: none"> • Entfernung zu Gaststätten: 500 m • Entfernung zum Zentrum: 500 m | <p>Kinrooi</p> <ul style="list-style-type: none"> • Entfernung zu Gaststätten: 500 m • Entfernung zum Zentrum: 1 km |
| <p>Hamont-Achel</p> <ul style="list-style-type: none"> • Keine eigene Anlegestelle | <p>Maaseik</p> <ul style="list-style-type: none"> • Entfernung zu Gaststätten: 800 m/3 km • Entfernung zum Zentrum: 800 m/3 km |
| <p>Neerpelt</p> <ul style="list-style-type: none"> • Entfernung zu Gaststätten: 500 m • Entfernung zum Zentrum: 500 m | <p>Dilsen-Stokkem</p> <ul style="list-style-type: none"> • Entfernung zu Gaststätten: 500 m • Entfernung zum Zentrum: 300 m |
| <p>Overpelt</p> <ul style="list-style-type: none"> • Keine eigene Anlegestelle | <p>Maasmechelen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Entfernung zu Gaststätten: 300 m • Entfernung zum Zentrum: 4 km |
| <p>Lommel</p> <ul style="list-style-type: none"> • Entfernung zu Gaststätten: 50 m • Entfernung zum Zentrum: 9 km | <p>Lanaken</p> <ul style="list-style-type: none"> • Entfernung zu Gaststätten: 3 km/6 km • Entfernung zum Zentrum: 3 km/6 km |
| <p>Bocholt</p> <ul style="list-style-type: none"> • Entfernung zu Gaststätten: 200 m • Entfernung zum Zentrum: 200 m | <p>Maastricht</p> <ul style="list-style-type: none"> • Entfernung zu Gaststätten: 200 m • Entfernung zum Zentrum: 50 m |
| <p>Bree</p> <ul style="list-style-type: none"> • Entfernung zu Gaststätten: 800 m • Entfernung zum Zentrum: 800 m | |

- Zeichenerklärung**
- ^ Schleuse
 - Yachthafen
 - Liegeplatz
 - Anlegestelle
 - Bootslip
 - Umweltstation
 - Freifahrende Fähre
 - Nicht frei fahrende Fähre
 - Schiffsfunk

- Autobahn
- Hauptstraße
- Nebenstraße
- Ortsstraße

- Eisenbahnlinie
- Bahnhof NL oder B
- Landesgrenze

- Dorfkern
- Historischer Stadtkern
- Burg
- Windmühle
- Wassermühle
- Kloster
- Museum
- Geschäfte
- Café
- Restaurant
- Wasserturm
- Radweg-Knotenpunkt
- Knotenpunktstrecke



www.dewillemsroute.eu

provincie Limburg

Limburg

ist eine Initiative von:

Die Willems-Route



Die Willems-Route

Eine reizvolle Alternative für die Freizeitschifffahrt



Weert

Weert ist eine Stadt der Tradition und Kultur, der Geschichte und der Geselligkeit, aber auch der Veranstaltungen und der Natur. Das moderne Weert hat sich seinen authentischen Charakter von früher bewahrt. Weert ist das Tor zu Limburg, zu einer Welt voller Überraschungen.

Weert ist für „Weerter Vlaai“ (ein Obstkuchen) bekannt, aber natürlich hat die Stadt noch viel mehr zu bieten. Weert hat eine reiche Geschichte, liegt in schöner, grüner Umgebung und organisiert jedes Jahr mehrere große Veranstaltungen, die Besucher aus dem In- und Ausland anziehen. Weert ist der ideale Startpunkt für Ausflüge in Natur- und andere Gebiete in der direkten Umgebung. Die Stadt ist Teil des Limburger Netzes von Radwege-Knotenpunkten. Wanderkarten und verschiedene Arrangements, auch für Bootsfahrten, sind beim örtlichen Fremdenverkehrsamt VVV und dem Verkehrsclub ANWB erhältlich.

Für Schiffsführer

Der Gastliegerhafen (Passantenhaven) von Weert bietet etwa 20 Schiffe Platz. Nach Zahlung einer Kautiön können



Lommel

Die Stadt Lommel, ein touristischer Ort in Belgiens Limburger Kempen, ist eine Oase und Geschäftszentrum zugleich. Die Hektar unberührter Natur und wundervoller Dünen- und Heidlandschaft wechseln sich mit tiefblau- en Seen und weiträumigen Waldgebieten mit gut beschilderten Wanderwegen ab.

Eine einzigartige Landschaft – im Sommer die wärmste Gegend Belgiens – bietet das Naturgebiet Sahara. Das 200 Hektar große Gelände kennzeichnet sich vor allem durch weißen Sand und Wasser. Lommel hat aber mehr zu bieten als nur Natur, unter anderem auf kulturellem Gebiet. Das regionale touristische Besucherzentrum, das Museum De Koloniek, die Domäne De Grootse Hoef mit dem Mühlenmuseum, das Glazen Huis (flämisches Zentrum für moderne Glaskunst) und der große deutsche Militärfriedhof sind auf jeden Fall einen Besuch wert.

Für Schiffsführer

Der Yachthafen De Meerpaal liegt im Wald am Bocholt-Herzals-Kanal, etwa 9 km vom Stadtzentrum entfernt.



Maaseik

Maaseik ist das vitale Herz des Limburger Maaslands: eine kleine Stadt mit einem großen Angebot für Besucher. Maaseik bietet alles, was sich Touristen wünschen: Kultur, Entspannung, Natur, Einkaufsmöglichkeiten und zahlreiche Cafés und Restaurants.

Den Mittelpunkt von Maaseik bildet ein prachtvoller Marktplatz, umringt von historischen Fassaden und malerischen Straßencafés. Die Stadt ist reich an Museen und anderen Sehens-würdigkeiten. So finden sich in Maaseik unter anderem die älteste private Apotheke Belgiens und das älteste Evangeliar des Beneluxraums, der Codex Eyckensis. Auch über die Gebrüder van Eyck, die hier geboren wurden, ist in Maaseik viel zu erfahren. Die Teilgemeinden Neeroeteren und Opoeteren bieten eine ideale Ausgangsbasis für lange Entdeckungstouren durch das grüne Oostervallei. Die Maaseike Wander- und Radwege führen an idyllischen Wassermühlen, Orten der Ruhe und dem rustikalen Dorf Aldeneik mit seinem herrlichen Wein entlang.

Für Schiffsführer

Am Ufer des Kanals in Neeroeteren-Maaseik liegen viele Boote am



verschiedene Einrichtungen genutzt werden: Toiletten, Wasserzapfstelle, Strom und Möglichkeit zur Leerung von Chemietoiletten und Schmutzwassertanks. Die Liegezeit ist auf dreimal 24 Stunden begrenzt. Der Hafen liegt nahe der Innenstadt von Weert und des Einkaufszentrums De Muntpassage. Auch viele Gaststättenbetriebe sind zu Fuß erreichbar. Der Hafen ist auch ein idealer Ausgangspunkt für Fahrradtouren auf dem „Knotenpunktenetz“, einem System von mit Ziffern gekennzeichneten Radwegen.

Tipps:

- Sint-Martinus-Kirche (2)
- Gemeentemuseum mit zwei Gebäuden (1,4)
- Einkaufszentrum De Muntpassage
- Samstagsmarkt
- Birgijnessen-Kloster
- Straßencafés auf dem Markt und dem Nieuwe Markt (3)
- Schiffsfahrtsmuseum

Kontakt

VVV Weert

Maasstraat 18, 6001 EC Weert

Tel.: +31 (0)495 586961

Weitere Informationen: www.weert.nl



Nederweert

Auf der Grenze zwischen den niederländischen Provinzen Limburg und Nordbrabant, am Schnittpunkt dreier Wasserstraßen, liegt Nederweert: ein Ort der Natur, der Ruhe und des Raums. Nederweert hat aber noch mehr zu bieten: ein charaktervolles Zentrum, denkmalgeschützte Gebäude, malerische Straßencafés und ein Freilichtmuseum.

Nederweert ist gut zu Fuß zu besichtigen. An der Kirche in der Kerkstraat beginnen zwei gut ausgeschilderte ANWB-Wanderwege. Auch für Radfahrer ist Nederweert eine ideale Ausgangsbasis, denn der Ort ist an das Limburger Radwege-Knotenpunktenetz angeschlossen. Der Nationalpark De Grootse Peel (1) im nahe gelegenen Ospeldijk lässt sich von den verschiedenen Liegeplätzen in Nederweert aus bestens zu Fuß oder mit dem Fahrrad erkunden.

Für Schiffsführer

Nederweert hat einen eigenen Gastliegerhafen (Passantenhaven), in dem Aufenthalte bis zu zwei Tagen



gestattet sind. Der Hafen bietet sechs Liegeplätze mit Trinkwasserversorgung. Vom Hafen aus sind viele Gaststättenbetriebe zu Fuß erreichbar. Hierzu muss die Brücke über den Kanal überquert werden. Das Zentrum von Nederweert befindet sich etwa 500 m von den Liegeplätzen entfernt.

Tipps:

- Freilichtmuseum Eynderhoof
- Kanal Kreuzung (Kanalenviersprong)
- Wasserkraftwerk
- St. Lambertus-Kirche mit Maria-Kapelle (2,4)
- Zentrum von Nederweert (3)
- Besucherzentrum Milj Op Zeven
- Wochenmarkt am Samstag

Kontakt

VVV Weert

Maasstraat 18, 6001 EC Weert

Tel.: +31 (0)495 536800

Weitere Informationen: www.weert.nl



Hamont-Achel

Das charmante Städtchen Hamont-Achel liegt in den belgischen Kempen, im äußersten Norden der Provinz Limburg an der Grenze zu den Niederlanden. Hamont-Achel blickt auf eine spannende Geschichte zurück, und auch heute vollziehen sich charakteristische Entwicklungen. Die Prunkstücke von Hamont-Achel sind die weiträumige Natur und das historische Erbe.

Hamont-Achel ist eine der bedeutendsten „Teuten“-Gemeinden von Nordlimburg. In der Provinz Limburg ist es der einzige Ort, in dem sich die Teuten (reisende Händler) und Trappisten trafen. Aus der Zeit der Teuten sind viele Zeugnisse erhalten geblieben. In Achel befindet sich zudem das einzige Trappistenkloster der Provinz. Die offene Agrarlandschaft, die weiträumigen Naturgebiete, die duftenden Nadelwälder, die überraschenden historischen Sehenswürdigkeiten in den Orten und die grüne Umgebung des Warmbeekvallei machen Hamont-Achel zu einer idealen Ausgangsbasis für Wander- und Radtouren. Hamont-Achel befindet sich in zentraler Lage im Radwegenetz der Brabanter und Limburger Kempen.



Für Schiffsführer

Hamont-Achel hat keine eigenen Liegeplätze. Der nächste Gastliegerhafen (Welvaart) befindet sich in Neerpelt.

Tipps:

- St.-Benedictus-Abtei De Achelse Kluis (2) und Achelse Trappist (3)
- Kaserne Catharinadal mit dem weltberühmten Blauschimmelkäse „Greevenbroeker“ (1)
- Wandern im Warmbeekvallei (4)
- Greevenbroekmuseum
- De Temp
- Schloss Greevenbroek
- Napoleons-Mühle
- Typische „Teuten“-Häuser

Kontakt

VVV Hamont-Achel vzw, Gen. Dempsleyaan 1, 3930 Hamont-Achel, Tel.: +32 (0)11 64 60 70 vvvhamont-achel@telenet.be
Dienst Vrije Tijd (Kultur- und Freizeitamt)
Stad 40, 3930 Hamont-Achel (Hamont)
Tel.: +32 (0)11 44 50 40 vrijetijd@hamont-achel.be



Neerpelt

Die Gemeinde Neerpelt umfasst die Orte Neerpelt und Sint-Hubrechts-Lille. Das Fließchen Dommel bildet streckenweise die natürliche Grenze zum benachbarten Overpelt. Da es hier keinerlei Industrie gibt, ist Neerpelt bei Touristen überaus beliebt.

Mit dem nahe gelegenen Naturreservat Hageven und seinen drei prachtvollen Wandergebieten ist Neerpelt ein Paradies für Wanderfreunde und Radfahrer. Die Region weist ein weites Netz an Wander-, Rad- und Reitwegen auf. Auch an Tavernen, Radfahrercafés, Imbisshäuschen, Eiscafés und Kneipen herrscht kein Mangel. Außer einem Besuch der Windmühle „Lise Molen“ in Sint-Hubrechts-Lille ist auch eine Besichtigung des Teuten-Dorfs selbst sehr zu empfehlen. Natur- und Musikliebhaber kommen im „Klangwald“ auf ihre Kosten, einer ständigen Kollektion von Klanginstallationen unter freiem Himmel in der Domäne Dommelhof. Außerdem werden in Neerpelt jährlich zahlreiche Veranstaltungen organisiert (3).



Für Schiffsführer

Im Zentrum von Neerpelt befindet sich der Gastliegerhafen (2), Welvaart. Auch in Sint-Hubrechts-Lille gibt es Liegeplätze. Der Anlegesteg „Welvaart“ im Zentrum von Neerpelt bietet Platz für zwölf Yachten. Daneben befindet sich ein Parkplatz mit allen Einrichtungen für zehn Wohnwagen. Vom Liegeplatz aus ist das Zentrum von Neerpelt zu Fuß zu erreichen. Der Gastliegerhafen, in dem Aufenthalte bis zu zwei Nächten für Touristen gestattet sind, kann kostenlos genutzt werden. Es steht eine kollektive Strom- und Wasserversorgung zur Verfügung.

Tipps:

- Bootsfahrt auf der Dommel
- Klangwald in der Provinzdomäne Dommelhof (4)
- Windmühle „Lise Molen“ (1)
- Teuten-Häuser (Sint-Hubrechts-Lille)
- Spielplätze „de Bossuil“ und „Scoutsrally“
- Naturreservat Hageven
- Wandergebiete Grote Heide, Sint-Hubrechts-Lille und Kolls

Kontakt

Tourismusamt der Gemeinde Neerpelt (Dienst Toerisme gemeente Neerpelt)
Kerkstraat 7, 3910 Neerpelt. Tel.: +32 (0)11 809746
Weitere Informationen: www.neerpelt.be



Overpelt

Overpelt hat für Touristen viel zu bieten. Die in den belgischen Kempen gelegene Gemeinde kennzeichnet sich durch eine prachtvolle grüne Kulisse, die Overpelt zu einem idealen Ort für Radfahrer und Wanderer macht. Die wichtigsten Sehenswürdigkeiten sind die Overpelter Mühlen und das reich ausgestattete Mühlenmuseum.

Mit vier Wassermühlen in der Dommel, zwei Windmühlen und einem Mühlenmuseum ist Overpelt für Mühlenliebhaber ein Muss. Außerdem standen in Overpelt die ältesten Wassermühlen, auf die in den Archiven niemals Hinweise gefunden wurden. Einige davon sind heute noch zu bewundern. Overpelt ist außerdem eine Stadt der Kunst.

Unter anderem in mehreren Skulpturengärten ist ein breiter Querschnitt durch die lokale Kunst zu bewundern. In Overpelt liegen zwei wunderschöne Wandergebiete: Dommelvallei Overpelt und Holven/Plat.

Kontakt

Städtisches Tourismusamt (Gemeentelijke Dienst Toerisme)
Jeugdlaan 2, 3900 Overpelt
Tel.: +32 (0)11 516963
Weitere Informationen: www.overpelt.be



Für Schiffsführer

Overpelt hat keinen eigenen Liegeplatz. Der nächste Gastliegerhafen (Welvaart) befindet sich in Neerpelt. In Sint-Hubrechts-Lille befindet sich außerdem ein Anlegesteg, der zwölf Yachten Platz bietet.

Tipps:

- Skulpturengärten (1)
- Jugendkomplex und Spielplatz 't Pelterke (2)
- Schwimmbad Dommelslag (3)
- Mühlenmuseum
- Mühlen an der Dommel
- Radfahren und Wandern im Grünen (4)

Kontakt

Städtisches Tourismusamt (Gemeentelijke Dienst Toerisme)
Jeugdlaan 2, 3900 Overpelt
Tel.: +32 (0)11 516963
Weitere Informationen: www.overpelt.be



Bocholt (Belgien)

Die Gemeinde Bocholt (Belgien) liegt an der Gabelung der Zuid-Willensvaart und des Bocholt-Herentals-Kanals. Die kleine Gemeinde an der nördlichen Spitze der Limburger Kempen an der Grenze zu den Niederlanden besteht aus vier Dörfern: Bocholt, Kaulille, Reppel und Lozen.

Bocholt ist der ideale Ort für alle, die Ruhe suchen. Die vielen ausgeschilderten Rad-, Wander- und Reitwege wie die Seizoensroute (Jahreszeitenroute) oder die Boerderijenroute (Bauernhofroute) laden zur Erkundung von Bocholt und Umgebung ein. Erleben Sie die Atmosphäre der Kirchturnverschiebung von 1910, bewundern Sie die traditionellen Mühlen, informieren Sie sich über die Kunst des Bierbrauens oder schließen Sie Bekanntheit mit Alpacas, einer Lama-Art. Auch der Skulpturengarten mit seinen vielen Kupferkunstwerken ist einen Besuch wert.

Für Schiffsführer

Der Gastliegerhafen (Passantenhaven) Heuvelzicht wurde 1994 speziell für die Freizeitschiffahrt angelegt. Er bietet Platz für 20 Schiffe. Die Liegezeit ist auf dreimal 24 Stunden



begrenzt. Gegen eine geringe Gebühr können Wasser- und Stromanschluss, Sanitäranlagen und der Hausmüllcontainer benutzt werden. Es gibt auch eine Dusche. In der Wintersaison (Oktober bis März) ist der Hafen für Langzeitler reserviert. Heuvelzicht liegt nur 500 m von der Innenstadt von Bocholt entfernt.

Tipps:

- Bocholter Brauereimuseum (3)
- Alpaca-Bauernhof (4)
- St.-Laurentius-Kirche
- Ausstellung über die Kirchturnverschiebung
- Skulpturengarten Albert Vaesen (2)
- Gastliegerhafen Heuvelzicht (1)

Kontakt

Tourismusamt (Dienst Toerisme)
Dorpsstraat 16, 3950 Bocholt
Tel.: +32 (0)89 201930
Weitere Informationen: www.bocholt.be



Bree

Das schöne belgische Städtchen Bree liegt nahe der niederländischen Grenze. In der historischen Innenstadt sind überall Zeugen der lebendigen Geschichte zu sehen, beispielsweise die mittelalterliche Straßenanordnung. Bree umfasst sechs Ortskerne: Gerdingen, Beek, 't Hasselt, Opitter, Tongerlo und Vostert. Jeder davon ist ein Besuch wert!

Bree blickt auf eine über tausendjährige Geschichte zurück. Das kleine, romantische Zentrum weist das Muster einer Festungsstadt auf. Die vielen Geschäfte, Gaststätten und denkmalgeschützten Gebäude verleihen der Stadt einen lebendigen Charakter. Das eindrucksvollste Gebäude ist das restaurierte Augustinerkloster im Zentrum, das heute als Rathaus dient. In Bree finden jährlich zahlreiche Veranstaltungen statt. Die Gemeinde Bree liegt inmitten des grenzüberschreitenden Naturparks Kempenbroek, der mit einer Fläche von 6.500 Hektar, die auch ein Schutzgebiet und Vogelbeobachtungshütten umfasst, zu erholenden Wanderungen einlädt. Bree liegt am grenzüberschreitenden Radwegenetz „Kempen en Maasland“.

Kontakt

Tourismusamt Bree (Toerisme Bree)
Markt z/n, 3960 Bree
Tel.: +32 (0)89 848561
Weitere Informationen: www.bree.be



Für Schiffsführer

Bree verfügt über zwei schön gelegene Anlegestege (3), von denen aus die Stadtzentren von Bree und Tongerlo mit dem Fahrrad (2) oder zu Fuß leicht erreichbar sind .

Tipps:

- Innenstadt von Bree mit Gebäuden aus dem 17. Jahrhundert (1)
- Naturgebiet De Luysen in Kempenbroek (4)
- Opitter (Bree) mit der Sint-Trudo-Kirche, dem Antwerpener Passionsaltar und Kinderspielplätzen
- Tongerlo (Bree) mit der gotischen Sint-Pieters-Kirche aus dem 15. Jahrhundert

Kontakt

Tourismusamt Bree (Toerisme Bree)
Markt z/n, 3960 Bree
Tel.: +32 (0)89 848561
Weitere Informationen: www.bree.be



Maasgouw

Die Gemeinde Maasgouw besteht aus zehn charakteristischen Ortskernen: Maasbracht, Wessem, Stevensweert, Thorn, Linne, Ohé en Laak, Brachterbeek, Heel, Panheel und Beegden. All diese Orte bieten eine reiche Geschichte und ihre eigenen Sehenswürdigkeiten und sind jeder für sich ein Besuch wert.

Wessem lädt zu einem Spaziergang durch nostalgische Gassen, über mittelalterliche Marktplätze und an denkmalgeschützten Wohnhäusern entlang ein. Das weite Städtchen Thorn mit seiner zaubernden Atmosphäre bietet eine große Vielfalt an gemütlichen Cafés und Restaurants. Sport- und Wasserfreunde kommen in Maasgouw auf ihre Kosten. Die verschiedenen historischen Dorfkerne inmitten eines wunderschönen Naturgebiets. Beim örtlichen Fremdenverkehrsamt VVV sind verschiedene Wanderkarten (durch Stadt und Natur) erhältlich, und alle Ortskerne von Maasgouw sind an das Netz der Radwege-Knotenpunkte angeschlossen.

Für Schiffsführer

Maasbracht und Wessem sind in der Gemeinde Maasgouw



wichtige Knotenpunkte für die Freizeitschiffahrt. Es gibt mehrere Anlegestellen, darunter der Gastliegersteg (Passantenanleger) in Maasbracht. Dieser befindet sich nur 500 m vom Zentrum entfernt; bis zu den nächsten Gaststättenbetrieben sind es sogar weniger als 100 m. Auch in Wessem gibt es verschiedene Anlegemöglichkeiten, darunter der Gastliegersteg (Passantensteiger) Wessem, etwa 200 m vom Zentrum entfernt. Auch Linne und Stevensweert haben einen Gastliegersteg. Diese Liegeplätze befinden sich zwar nicht an der Willems-Route, bieten sich aber als Ausgangsbasis für eine Fahrt über diese Route an.

Tipps:

- Thorn, die weiße Stadt (3)
- Festungsanlage Stevensweert
- Naturgebiet Linneveerd (1)
- Hompesche Mühle (4)
- Wessem (2)

Kontakt

VVV Midden-Limburg, Niederlassung VVV Thorn
Wijngaard 8, 6017 AG Thorn
Tel.: 0900 2025588
Weitere Informationen: www.gemeentemaasgouw.nl



Kinrooi

Kinrooi liegt im äußersten Nordosten Belgiens an der Maas, einem regenpescapen Fluss. Seit 1971 besteht Kinrooi aus fünf Teilgemeinden: Ophoven, Geistingen, Kessenich, Molenbeersel und Kinrooi. Kessenich ist das älteste Dorf.

Gegenüber der neugotischen Sint Martinus-Kirche von Kessenich befindet sich die Ruine eines robusten achteckigen Burgturms (ein sog. Motte-Turm) aus dem 12. Jahrhundert. Im Zuge der Kiesabbauaktivitäten in den Deichvorländern der Maas hat sich Kinrooi zu einem Zentrum des Wassersports entwickelt. Hier können verschiedene Arten von Wassersport betrieben oder Bootsfahrten unternommen werden, aber auch der schöne Ausflugsstrand „De Steenberg“ lädt zu einem Besuch ein. Die grüne Umgebung von Kinrooi ist außerdem ein Paradies für Radfahrer und Wanderer. Erkunden Sie doch einmal die grenzüberschreitenden Natur- und Waldgebiete und „Drie-Eigen“ im Maastal. Folgen Sie das grenzüberschreitenden Radwegenetzes oder unternehmen Sie eine Radtour über eine der Themenrouten, der „Molenroute“ (Mühlen) oder der Maasvaartroute (am Wasser entlang).



Ihren Ruf als „Mühlengemeinde“ verdankt Kinrooi drei Wind- und zwei Wassermühlen.

Für Schiffsführer

Der Yachthafen De Spaanjerd (1) in Ophoven bietet Platz für 930 Segelboote und/oder Kajütenboote bis 35 m. Die Spaanjerd ist einer der bestausgebauten Yachthäfen an der Maas. Er verfügt über Schwimmstege, einen abgeschlossenen Parkplatz, Bootsslip, Mastkran, Tankstelle, Bootswerk und einen modern ausgestatteten Campingpark. In der Nähe des Hafens befinden sich vier Gaststättenbetriebe. Der Hafen liegt einen Kilometer vom Zentrum von Ophoven entfernt.

Tipps:

- Burg Borgitter (4)
- Drei Windmühlen: die Keijersmolen und die Zogvlietmolen in Molenbeersel und die Lemmensmolen in Kinrooi
- Neugotische Sint-Martinus-Kirche und das Dorf Kessenich (2)
- Naturgebiete Stramprooierbroek, Zig-Goor, Die Eigen
- Zahlreiche Wassersportmöglichkeiten (3)

Kontakt

VVV-Infodienst Kinrooi, Maasstraat 82 bus 3, 3640 Kinrooi-Ophoven. Tel.: +32 (0)89 564736
Weitere Informationen: www.toerismekinrooi.be



Dilsen-Stokkem

Dilsen-Stokkem ist eine ländliche Gemeinde, gelegen in der Region Maasland. Die belgische Gemeinde umfasst fünf Dörfer mit jeweils eigener Kirche: Dilsen, Elen, Rotem, Laniklaar und Stokkem. Dilsen-Stokkem liegt nicht nur auf der niederländisch-belgischen Grenze, sondern auch zwischen dem Maastal und dem Nationalpark Hoge Kempen.

Dilsen-Stokkem umfasst einige charmante Dorfkerne, darunter Stokkem und Oud-Dilsen. Jeder Kern hat seinen ganz eigenen Charakter. Stokkem wurde durch sein blühendes Korbflechtergewerbe bekannt, und Laniklaar ist als „schönster Flecken Limburgs“ auf jeden Fall einen Besuch wert. Die fünf Ortskerne haben jedoch eines gemeinsam: sie liegen in ausgesprochen grüner Umgebung. Der Rivierpark Maasvallei und der Nationalpark Hoge Kempen laden zu herrlich entspannenden Rad- oder Wandertouren ein. Dilsen-Stokkem ist an das attraktive Limburger Radwege-Knotenpunktenetz angeschlossen. Im Maaszentrum De Wissen können Fahrräder oder ein Flüsterboot gemietet werden. Hier befindet sich auch das Flechtereimuseum.



Für Schiffsführer

Am Ufer des Kanals Zuid-Willensvaart liegen vor allem die Speedboote des Wassersklubs. Hier sind aber auch fast immer mehrere Gastliegeplätze frei. Diese Plätze können jedoch nicht reserviert werden und bieten keine Einrichtungen. Am Ufer befindet sich jedoch eine Gaststätte mit großer Terrasse und Sanitäranlagen. Etwa 300 m von der Anlegestelle entfernt finden sich verschiedene andere Gaststätten. Das Zentrum von Laniklaar mit all seinen Einrichtungen ist 500 m von der Anlegestelle entfernt. Von den Anlegestegen aus lässt sich die gesamte Umgebung gut mit dem Fahrrad erkunden.

Tipps:

- Maaszentrum De Wissen
- Einzigartiges Naturerlebnis vom Flüsterboot aus (4)
- Lebendiges Korbflechterstädtchen
- Tivoli und alter Kanalarm Laniklaar (3)
- Mariapark mit historischem Turm (2)
- Stadtkern Stokkem (1)

Kontakt

Maaszentrum De Wissen - VVV Dilsen-Stokkem
Maaspark zn, 3650 Dilsen-Stokkem
Telefonnummer: +32 (0)89 75 21 71
Meer informatie: info@dewissen.be
www.dewissen.be - www.dilsen-stokkem.be



Maasmechelen

Die belgische Gemeinde Maasmechelen hat viel zu bieten. Sie ist eine typische Maaslander Gemeinde mit charakteristischen Maasdörfern wie Leut und Meeswijk, aber auch eine Stadt mit zahlreichen Zeugnissen ihrer Vergangenheit als Bergbaustadt. Maasmechelen bietet sich als Ausgangsbasis für Ausflüge in die Region an: zu Fuß, mit dem Fahrrad oder mit dem Bus. Ob Natur, Kultur oder Geschäfte – Maasmechelen bietet etwas für jeden Geschmack.

Maasmechelen ist eine Stadt der Kontraste zwischen Alt und Neu. Einerseits ist die Bergbauergangenheit noch gut sichtbar, andererseits ist das Stadtzentrum aber sehr modern. Verschiedene Einkaufszentren und das bekannte Maasmechelen Village Outlet Shopping laden zu einem Stadtbummel ein. Die vielen Naturgebiete in der Umgebung von Maasmechelen, darunter der Rivierpark Maasvallei und der Nationalpark Hoge Kempen, sind ideal für Wanderer und Radfahrer.

Für Schiffsführer

Der Gastliegerhafen (Passantenhaven) von Maasmechelen



liegt am Radwegeknotenpunkt 55 und nahe des Knotenpunkts 60. Der Anlegesteg grenzt an das Maasmechelen Village Outlet Shopping und bietet rund 20 Gastliegeplätze. Gegen Zahlung einer Kautiön und einer geringe Gebühr ist ein Anschluss an das Hafennstromnetz möglich. In der direkten Umgebung des Liegeplatzes befinden sich verschiedene Gaststätten, das Tourismusamt von Maasmechelen und viele Geschäfte. Das Zentrum